

Im Geist des Philosophen, Arztes und Gelehrten Mosche ben Maimon rufen die *Maimonides Lectures* zum Dialog zwischen Wissenschaften und Abrahamicischen Religionen auf.

Die *Lectures* gehen aus der langjährigen Kooperation zwischen der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW), den Abrahamitischen Religionsgemeinschaften in Österreich und der Karl Landsteiner University of Health Sciences dank der Förderung und unter der Schirmherrschaft des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung hervor.

Als Wegbegleiter der *Maimonides Lectures* sind ferner der Koordinierungs-ausschuss für christlich-jüdische Zusammenarbeit und die Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Niederösterreich zu nennen.

Die „*Wiener Erklärung: Religionen für den Frieden*“ drückt die gemeinsame Ab-lehnung von Aggression, Gewalt und Terrorismus seitens der Abrahamitischen Religionsgemeinschaften aus.

Die 21. *Maimonides Lectures* werden sich den Themen der Diplomatie, der Vermittlung und des Dialogs widmen. Die Träger und Unterzeichner der „*Wiener Erklärung: Religionen für den Frieden*“ S.E. Christoph Kardinal Dr. Schönborn OP, der Oberrabbiner der Israelitischen Kultusgemeinde (IKG) Jaron Engel-mayer und der Präsident der Islamischen Glaubensgemeinschaft in Österreich (IGGÖ) Mag. Ümit Vural werden die Absichten ausführen, welche sie zur Ver-fassung der *Wiener Erklärung* bewegt haben, sowie ihre Reflexionen und die Rolle der Diplomatie, der Vermittlung und des Dialogs für stabile Lösungen bei komplexen Konflikten explorieren.

Die Keynote Lecture *Diplomatische Vermittlerinnen. Frauen als Friedensstifterinnen in den Erzählungen um David und Salomo* wird die renommierte Forscherin auf diesem Gebiet Frau Univ.-Prof.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> theolog. Dr.<sup>in</sup> phil. h.c. Irmtraud Fischer halten, die ehm. Vizerektorin der Karl-Franzens-Universität Graz war und sowohl am Institut für Alttestamentliche Bibelwissenschaft an der Kath.-Theol. Fakultät wie auch am Institut für Antike der Karl-Franzens-Universität Graz forscht. Sie gründete auch das laufende Internationale Doktoratspro-gramm *Resonante Weltbeziehungen*, als Kooperation der Karl-Franzens-Univer-sität Graz und dem Max Weber Kolleg Erfurt.

Diese Ausgabe der *Maimonides Lectures* markiert einen besonderen Anlass, da es sich um den feierlichen Start der zweiten Dekade der *Lectures* an der ÖAW in Wien handelt (nach dem Auftakt am 04.–05.06.2025 mit den 20. *Maimonides Lectures: Bridging the Gap. Der Beitrag von religiösen Glaubens- und Lebensformen zur Gesundheit*, an der Karl Landsteiner University in Krems).



Foto: © Wikimedia/CC/David Baron

OEAW.AC.AT



Zweite Dekade Maimonides Lectures

# 21. Maimonides Lectures: Diplomatie, Vermittlung und Dialog: Die „*Wiener Erklärung: Religionen für den Frieden*“



26.11.2025 –  
27.11.2025

Österreichische Akademie der  
Wissenschaften, Theatersaal  
Sonnenfelsgasse 19  
1010 Wien

# Programm

Mittwoch, 26. November 2025

17:00-17:30

## Eröffnung im Namen des Präsidiums

w.M. Hans Dieter Klein, Leiter der Maimonides Lectures, Universität Wien und Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW) in Vertretung von BM a.D. w.M. Heinz Faßmann, Präsident der Österreichischen Akademie der Wissenschaften seit 2022 und wirkliches Mitglied der philosophisch-historischen Klasse seit 2007

Vorsitz:  
S.E. Weihbischof Franz Scharl, Erzdiözese Wien

17:30-18:30

## Keynote Lecture

Irmtraud Fischer, ehm. Vizerektorin der Karl-Franzens-Universität Graz, Institut für Alttestamentliche Bibelwissenschaft an der Kath.-Theol. Fakultät und Institut für Antike, Karl-Franzens-Universität Graz und Internationales Doktoratsprogramm *Resonante Weltbeziehungen*, Karl-Franzens-Universität Graz und Max Weber Kolleg Erfurt

Diplomatische Vermittlerinnen. Frauen als Friedensstifterinnen in den Erzählungen um David und Salomo

18:30-20:00

Empfang in der Neuen Bürse der ÖAW

Donnerstag, 27. November 2025

10:00-10:10

## Begrüßung

w.M. Hans Dieter Klein, Leiter der Maimonides Lectures, Universität Wien und ÖAW

10:10-10:30

## Grußadressen

Grußadresse des Koordinierungsausschusses für christlich-jüdische Zusammenarbeit

Martin Jäggle, Präsident des Koordinierungsausschusses für christlich-jüdische Zusammenarbeit und Altdekan der Katholisch-Theologischen Fakultät (2008–2012) der Universität Wien

Willy Weisz, Vizepräsident des Koordinierungsausschusses für christlich-jüdische Zusammenarbeit und dessen Vertreter beim International Council of Christians and Jews und Informatiker i.R. am Computational Science Center, Universität Wien

Grußadresse der Wiener Psychoanalytischen Vereinigung (WPV) und im Namen der Europäischen Psychoanalytischen Föderation (EPF)

Präsident Wolfgang Oswald, Vorsitzender der Wiener Psychoanalytischen Vereinigung (WPV/IPA), Psychoanalytiker und Psychotherapeut in freier Praxis in Wien und Musikwissenschaftler

10:30-11:00

## Eröffnungsvortrag. Einführung in die 21. Maimonides Lectures

w.M. Patrizia Giampieri-Deutsch, Leiterin der Maimonides Lectures, Professorin für Psychotherapieforschung und Leiterin des Fachbereichs Psychodynamik, Karl Landsteiner University of Health Sciences (KL), Universität Wien und ÖAW

Über vermittelnde Engelsgestalten in den Schriften der Abrahamitischen Religionen, in der Literatur und in der Kunst

Vormittagsvorsitz:  
Raoul Kneucker, juristischer Oberkirchenrat der evangelisch-lutherischen Kirche A.B. a.D.

11:00-11:30

Oberrabbiner Jaron Engelmayer, Israelitische Kultusgemeinde Wien (IKG)  
Zwischen Zwang und Überzeugung – Sollen Staat und Religion getrennt sein?

11:30-11:45

## Diskussion

11:45-12:15

## Kaffeepause

12:15-12:45

Ümit Vural, Präsident der Islamischen Glaubensgemeinschaft in Österreich (IGGÖ)  
Religionen als Brückenbauer: Impulse aus der „Wiener Erklärung“  
Wie Religionen als verlängerter Arm der Diplomatie Verständigung fördern und Vertrauen schaffen

12:45-13:00

## Diskussion

13:00-15:00

## Mittagspause

Nachmittagsvorsitz:  
Murat Doymaz, Generalsekretär der Islamischen Glaubensgemeinschaft in Österreich (IGGÖ) a.D.

15:00-15:30

Gerhard Langer, Professor für Judaistik, ehm. Vorstand des Instituts für Judaistik, Universität Wien  
Aaron gegen Mose. Diplomatie gegen Durchsetzung mit Gewalt. Zwei Alternativen? Aspekte aus der jüdischen Tradition

15:30-15:45

## Diskussion

15:45-16:15

S.E. Weihbischof Franz Scharl, Erzdiözese Wien, in Vertretung von S.E. Christoph Kardinal Schönborn OP, Erzdiözese Wien  
Reflexionen über die „Wiener Erklärung: Religionen für den Frieden“

16:15-16:30

## Diskussion

16:30-17:00

## Kaffeepause

17:00-18:00

## Podiumsdiskussion

Diplomatie, Vermittlung und Dialog: die „Wiener Erklärung“ als gemeinsamer Ausdruck der Abneigung von Aggression, Gewalt und Terrorismus seitens der Abrahamitischen Religionsgemeinschaften

Einleitung und Moderation:  
w.M. Patrizia Giampieri-Deutsch

S.E. Weihbischof Franz Scharl  
Irmtraud Fischer  
Willy Weisz  
Präsident Ümit Vural  
Gerhard Langer

18:00-19:00

Erfrischungen in der Neuen Bürse der ÖAW